

in kün mocht vergraben. vnd dar noch
 starb ein wucherer do w^z es so ein schöner
 tag als er kün gesehen hat. vnd hatt got
 dz er in sagt w^z dz beduete. Sprach der en-
 gel zu in diser vatter hat etw^z kleiner sünd
 vff in gehept die hat got hie wellen straffe.
 Aber der rich sünd hat ouch etw^z gütz ge-
 würrt dar vmb ist er hie belonet worden.
 dz er ewigklich für bass muss liden. Hat nun
 got wellen liden vnd gehorsam sin. **E**
In ander ler dz wir vns hütten dz wir ouch
 mit xpm geißlen. vñ dz geschicht so dick wir
 tödlich sünden. von denen der apostel spricht
Sy sint den sin gottes wider vmb autzgen.
 Ein andero ler so du bist in herter ansach-
 tung des fleisch oder so du hertz so hert
 ist zu rün vnd andocht solu dich ouch geiß-
 len mit beschaidenheit so godt es dir dester
 dafs ze hertzen. w^z xps von dmet wegen ge-
 litten hat. aber es spricht der heilig bern-
 hardus in einer predige von sant clemens
 also. wie mögen etlich sprachen dz sy durch
 gotz willen wolten liden die marter. vñ die
 von iren brüden int mögen liden ein über-
 zweg wort oder ein su sechen. sy möge
 ouch int schwingen so neu vnracht ge-
 schicht sy versprechen sich. vnd machen
 dor vs ein krieg. wir lesen von sant wil-
 helm der w^z ein lunde herr. dor noch bürwet
 er ein closter vnd gieng dor in vñ wolt für
 dafs kein herr gehalten noch geheissen werde.
 Er ver sucht die empfer er ward ein koch
 Dor noch ein pfister. vnd vff ein zit do man
 zu tisch lit w^z dz brot noch in dem ofen do
 forcht er sich so ubel er wer vngehorsam ge-
 wesen vnd sucht den schüssel do mit man
 dz brot vs dem ofen lit do er dz int kond

vñ den schloß er in den ofen der heiz w^z vñ
 ted dz brot her ve do w^z in als ob er i emer
 kilen stat were. Dor noch wolten in die vetter
 mit lenger also lassen dz zittlich vs richten
 vñ goben in ein gemach dz er contemplierte.
 Er hat by in ein brüder der mußt in alle
 tag ver spüwen geißlen ver spotten vñ halff
 schlagen bis er zu wozer göttlicher liebe kam.
Anderz kün jecz etlich die wellen in adels
 ir künst vnd richim gemessen. vnd wellen
 dz man sy entpor hab mit allen dingen.
 vnd wie wol sy geistlich sint hand sy doch
 gern dz man in ere bewise vñ sy hoch halt.
 vñ sy nem noch nem geschlecht. als ich etlich
 münch gesehen han die in vatters schilt
 vnd helm in den betbüchern gemolet hand.
 Etlich wie iung sy in die closter komen so
 kundent sy ir geschlecht vs rechnen vnd
 wen schilt. Ihesus an der sul sol für bass
 du schilt sin. dar vmb spricht der wis man
 so du vil grösser bist so vil met soltu dich
 demütigen so wirstu vor got gnod vñ den.
 Spricht ouch dauid Audi filia **D**ochter
 hör zu vñ vergiss des hufes dines vatters.
 Dar vñ spricht vnser heilger vatter be-
 nedictus in der regel. Er sy edel oder ein
 knecht so tragen wir alle ein gleiche burde
 der dienstbarkeit gottes. **D**an got nymt mit
 vff die pson wer in fürchtat vñ lieb hat
 den hat er ouch lieb er sye arm oder rich.
o dem purper cleid vñ der domene krone
Noch dem vnd sich vnser herz wider
 vñ het an geschloß. **S**int etlich zu
 pylato komen sprechent herz diser hat sich
 vs geben für ein künig. dor vñ so wollen wir
 in kleiden vñ krönen als ein künig. vnd spricht
 mathens Die ritter des richters hand ver-